

Im Bestreben, ihre Sponsoringspolitik auf ihren eigentlichen Tätigkeitsbereich zu beschränken, hat die KGV im Jahr 2023 ein neues und vom Staatsrat genehmigtes Reglement eingeführt. Diese Sponsoringspolitik ist fester Bestandteil der Kommunikationsstrategie der KGV und trägt der Positionierung der KGV als engagierte institutionelle Partnerin zugunsten des Kantons Freiburg bei.

Durch Sponsoringsprogramme ermöglicht es die KGV, dass Projekte oder Veranstaltungen, die ihrer Hauptaufgaben und Grundwerten entsprechen, unterstützt werden. In Betracht gezogen werden diejenigen, die auf das kantonale Erbe ausgerichtet sind, insbesondere im Bereich des baulichen, kulturellen oder immateriellen Erbes. Besonders erwähnenswert unter den im Jahre 2023 unterstützten Projekten, sind die vom Verein zur Erhaltung des fotografischen Erbes Freiburg (ASPPF) ausgeführten Arbeiten, die zu einer Ausstellung in der Eingangshalle des Gebäudes der KGV geführt haben, sowie die Arbeiten der Gesellschaft für Geschichte des Kantons Freiburg, bezüglich der Geschichte der Baumaterialien und die Veröffentlichung einer Ausgabe der «Revue Durable» bezüglich der grauen Emissionen des Bauwesens «Bauen ohne zu zerstören». Zudem unterstützte die KGV über ihr Departement Prävention ein Forschungsprojekt zu nachhaltigerem Schindeln.